



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

im Rahmen der Corona Pandemie ist es erforderlich, zu Ihrem Schutz, zum Schutz Ihrer Mitpatienten und unserer Mitarbeiter einige Maßnahmen zu ergreifen. Von der Terminvergabe bis zu Ihrer **geplanten** Aufnahme/Behandlung werden Sie auf verschiedene Dinge hingewiesen. Für Notfälle gelten andere Regelungen. Hier finden Sie zusammengefasst das, was Sie bitte bis zur stationären Aufnahme beachten:

- Die AHA Regeln bedeuten im Krankenhaus, dass neben dem möglichst eingehaltenen Abstand die sauberen Hände zusätzlich desinfiziert werden und dass als Mund-/Nasenschutz eine Alltagsmaske getragen wird, deren Stoff nicht zu dünn ist. Visiere, Schals, o.ä. genügen hier leider nicht.
- Bereits zum ersten und zu den folgenden Terminen kommen Sie bitte nur fieberfrei und frei von grippeähnlichen Symptomen. Sollten Sie doch entsprechende Symptome vor Ihrem Termin haben, melden Sie sich bitte vorab telefonisch. Im Gespräch kann die Dringlichkeit oder ein notwendiges Verschieben geklärt werden.
- 7 Tage vor der geplanten Aufnahme/Behandlung bitten wir Sie, ein Fiebertagebuch zu führen, das Sie bei Ihrem ersten Gespräch erhalten. Zudem werden Sie gebeten, innerhalb dieser 7 Tage Ihre sozialen Kontakte auf die Kontakte Ihres Haushaltes zu beschränken. Einkäufe, notwendige Arztbesuche o.ä. können Sie natürlich erledigen, aber gerade der nette Plausch von Angesicht zu Angesicht birgt eine hohe Ansteckungsgefahr!
- Im Krankenhaus kommen notwendigerweise viele Menschen zusammen. Es besteht ein höheres Ansteckungsrisiko als in Ihren eigenen vier Wänden. Darüber werden Sie aufgeklärt und gemeinsam wird abgewogen, ob der Nutzen das Risiko überwiegt, die Behandlung jetzt durchzuführen. Ihre Entscheidung wird im ersten Gespräch dokumentiert.
- Im Vorfeld Ihrer Behandlung wird durch einen möglichst aktuellen Abstrich geprüft, ob Sie momentan eventuell ohne Symptome das Coronavirus tragen.